

Bei den Bayerischen Kurzbahnmeisterschaften der Masters gab es für die Erdinger Delphine zwar keinen Goldregen, jedoch eine Menge Medaillensegen. Mit insgesamt 21 Starts und 2 Staffeln stellten sich Abteilungsleiter Rico Scharfe, Andreas Stanzl, Franz Herbst und Winfried Eckert im Hallenbad von Eichstätt den 58 gemeldeten Vereinen aus ganz Bayern und holten 14 Stockerl-Plätze. Leider reichte es nicht zu einem Sieg in den Altersklassen. So kam Rico Scharfe in der Altersklasse 25 je auf den zweiten Rang über 50 und 100 Freistil sowie über 100 Rücken und Platz 3 auf 50 Rücken. Franz Herbst (AK 60), der sich lieber im Frei- und Eiswasser misst, bewältigte allein mit 10 Starts ein Mammutprogramm an diesen Tag. Dass er auch im Hallenbad seine Leistungen bringt, zeigte er über 100 Schmetterling und 50 Rücken mit je einem 2. Rang. Die Bronzemedaille verdiente er sich in 100 Rücken und 50 Schmetterling. Gerade in seiner Paradedisziplin, 50 Rücken, rutschte Andreas Stanzl (AK 50) beim Start mit den Füßen weg, büßte somit 5 Meter Wasser ein und erreichte in einer fulminanten Aufholjagd noch den 3. Platz. Weitere 2 Bronzemedailles gab es noch über 50 Schmetterling und 100 Rücken. Erstmals startete Winni Eckert in der Altersklasse 70 und musste feststellen, dass auch hier noch eine starke Konkurrenz mit an den Start ging. Hart erkämpfte er sich bei seinen Starts über 200 Freistil, 50 und 100 Brust jeweils den 3. Platz. Eine zweimalige Überraschung gelang der Mannschaft in den Staffeln über 4x50 Freistil und 4x50 Lagen. In der Altergruppe E schafften die 4 Erdinger Delphine jeweils den 3. Platz und wurden mit der Bronzemedaille Nummer 10 und 11 belohnt.



Bildbeschreibung: unten v.l. Rico Scharfe, Andreas Stanzl, Winni Eckert, Franz Herbst, oben v.l.